

**Regionalfinale Mannschaftsmeisterschaften
in den Altersklassen AK16/AK18 Jungen
in der Wettspielregion 9
– Berlin-Brandenburg, Sachsen und Thüringen, Sachsen-Anhalt –**

9.–10. Juni 2018 im GP Schloss Wilkendorf (Westside-Platz)

Austragungsmodus

Zählspiel über 36 Löcher. 9. Juni 2018: Vierer über 18 Löcher.
10. Juni 2018: Einzel über 18 Löcher. Das Einzel-Zählspiel ist vorgebenwirksam.

Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich des Amateurstatus) des Deutschen Golf Verbandes. Das Wettspiel wird nach den EGA-Vorgaben- und Spielbestimmungen und nach dem GVBB-Wettspielstatut ausgerichtet. Es gelten die DGV-Wettspielbedingungen 2018 und die GVBB-Wettspielbedingungen/Platzregeln 2018 (GVBB-Hardcard).

Spielleitung

Golfverbandes Berlin-Brandenburg. Die Mitglieder der Spielleitung werden vor Beginn des Wettspiels bekanntgegeben.

Teilnahmeberechtigung

Jeweils eine Mannschaft eines Mitglieds (Golfclubs) des Golfverbandes Berlin-Brandenburg, Sachsen-Thüringen und Sachsen-Anhalt. Spielberechtigt sind DGV-Mitglieder (Golfclubs) der Wettspielregion 9 mit einer Jungenmannschaft. Die Mannschaftsmitglieder müssen mindestens seit dem 1. Januar 2018 voll spielberechtigtes Mitglied der betreffenden Clubs sein. Dabei ist es unerheblich, ob sie eine deutsche oder ausländische Staatsbürgerschaft besitzen. Jeder Spieler kann nur für seinen Heimatverein spielen. Vorgabenbegrenzung: EGA-Vorgabe –36,0 und besser. Eine Jungenmannschaft besteht aus 6 Spielern und bis zu 1 Ersatzspieler. Die benannte Mannschaft gilt für beide Spieltage. Eine vorläufige Mannschaftsmeldung mit Spielreihenfolge für Vierer und Einzel ist bis Mittwoch 6. Juni 2018, 12 Uhr online über www.gvbb.de zu melden.

Altersgrenzen: AK16: Jahrgänge 2002 und jünger
AK18: Jahrgänge 2000 und jünger

**Mannschaftsaufstellung/
Ersatzspielerregelung**

Die am Tag des Meldeschlusses vorliegende EGA-Vorgabe der Spieler bleibt für beide Spieltage unverändert. Die Reihenfolge der Aufstellung richtet sich an beiden Tagen nach der EGA-Vorgabe, wobei der Spieler mit der höchsten Vorgabe zuerst spielt. Bis 30 Minuten nach Ergebnis-meldung der letzten Spielgruppe des 1. Spieltages kann der Kapitän für den 2. Spieltag eine Aufstellung einreichen, die von der ursprünglichen Aufstellung des 1. Spieltages abweicht. Dabei kann er nur auf die zum Meldeschluss benannten Spieler und Ersatzspieler zurückgreifen. Nach Abgabe der Mannschaftsaufstellung kann in jeder Runde 1 Spieler ohne Begründung aus der Mannschaft herausgenommen und durch die gemeldeten Ersatzspieler ersetzt werden. Die Spieler spielen unabhängig ihrer EGA-Vorgabe anstelle der herausgenommenen Spieler. Die Meldung der Einwechslung kann bis zum Aufruf der jeweiligen Startzeit der betreffenden Spielergruppe direkt vom einzuwechselnden Spieler oder dessen Kapitän der Mannschaft gegenüber dem Starter erfolgen.

Meldegebühr

Die Meldegebühr für die Mitglieder des GVBB wurde bereits erhoben. Mannschaften aus SATH/SA müssen die Gebühr in Höhe von 250€ auf das Konto des GVBB überweisen.

Einspielrunde

Gebührenfrei nach vorheriger Anmeldung (!) nur für Turnierteilnehmer am Freitag, 8. Juni 2018.

Startzeiten

Die Startzeiten werden am Donnerstag, 7. Juni 2018 herausgegeben.

Wertung und Stechen

Jungen: Gewertet wird die Summe der 7 besten Ergebnisse aus den 3 Vierern und den 6 Einzeln einer Mannschaft über Par. Bei gleichen Gesamtergebnissen entscheidet das bessere Gesamtergebnis der gewerteten Einzelspiele über die Platzierung. Sollte auch dieses Ergebnis gleich sein, so bleibt von den 5 gewerteten Einzelergebnissen das höchste unberücksichtigt und die Addition der übrigen Einzelergebnisse wird gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird das Verfahren fortgesetzt, bis nur das beste Einzelergebnis zählt. Danach entscheidet das Los. Für das Bundesfinale am 6.–7. 10. 2018 qualifiziert sich die Siegermannschaft.
AK18-Jungen Golf- und Landclub Holledau e.V.
AK16-Jungen Golfclub Heidelberg-Lobenfeld e.V.

Beendigung des Wettspiels

Das Wettspiel gilt mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse als beendet.

Änderungsvorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start der jeweiligen Runde das Recht, die Platzregeln abzuändern, die festgelegten Startzeiten zu verändern, die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem 1. Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.